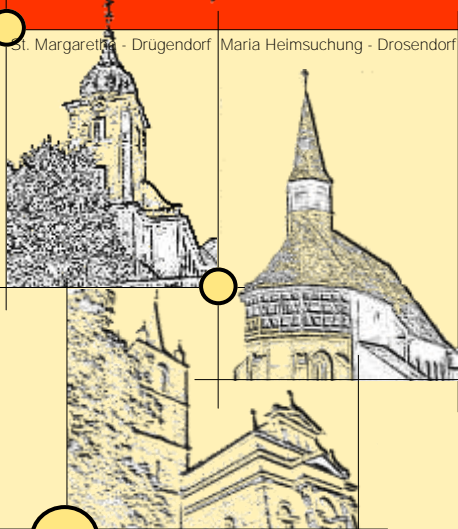


St. Margaretha - Drügendorf Maria Heimsuchung - Drosendorf



St. Martin - Eggolsheim

# Pfarrbrief

Weihnachten 2010

Aktuelles - Informationen - Termine

## ***Seelsorgeeinheit Eggolsheim***



**Krippe in der Pfarrkirche St. Martin Eggolsheim**



# Kontakte

## Seelsorgeeinheit Eggolsheim

### Seelsorger

<b>Pfarrer</b>	Eggolsheim Hauptstr. 47
Daniel Schuster	0 95 45 - 305
Email: daniel.schuster@erzbistum-bamberg.de	
<b>Subsidiar</b>	Frankendorf
Pfr. Johann Schirner	0 95 45 - 4 45 58 94
<b>Pastoraleferentin</b>	
Frau Christine Heinrich	0 95 45 - 44 28 01
Email: Heinrich.Christine@gmx.de	
<b>Gemeindereferentin</b>	
Frau Karin Schmelmer	Tel. 0 91 91 - 6 42 86
Email: Fam.Schmelmer@online.de	
<b>Diakon</b>	
Andreas Eberhorn	Tel. 0 95 45 - 305

### Pfarrbüros

<b>St. Martin</b>	<b>Maria Heimsuchung</b>
91330 Eggolsheim	91330 Drosendorf
Hauptstr. 47	
<u>Pfarrsekretärin:</u>	<b>St. Margaretha</b>
Fr. Hildegund Eismann	91330 Drügendorf
Tel. 0 95 45 - 305	
<u>Öffnungszeiten:</u>	
Mo-Mi-Fr 09.00 - 11.00 Uhr	

### Kindergärten

<b>St. Martin</b>	<b>St. Franziskus</b>
91330 Eggolsheim	91330 Eggolsheim-Neuses
Schirnaidler Str. 3	Höchstädter Str. 14
Leitung: Fr. Sylvia Huberth	Leitung: Fr. Petra Doliwa
Tel. 0 95 45 - 88 18	Tel. 0 95 45 - 84 45

### Pfarrgemeinderat / Kirchenpfleger

<b>St. Martin</b>	<b>Maria Heimsuchung</b>	<b>St. Margaretha</b>
<u>PGR Vorsitzende</u>		
Hedwig Neubert	Roswitha Schirner	Hans Büttner
Tel. 0 95 45 - 73 11	Tel. 0 95 45 - 14 15	Tel. 0 95 45 - 72 68
<u>Kirchenpfleger:</u>		
Fritz Wiedemann	Josef Körber	Herbert Saffer
Tel. 0 95 45 - 384	Tel. 0 95 45 - 7 06 79	Tel. 0 95 45 - 14 37

### Inhaltsverzeichnis:

01	Titelseite
02	Kontakte / Impressum
03	Grußwort des Pfarrers
04	Vorstellung der
05	Seelsorgeeinheit
06	Gedanken
07	Firmung
08	Aktuelles
09	Pfarrei Drügendorf
10	Pfarrei Drosendorf
11	Pfarrei Drosendorf
12	Weihnachtstermine
13	Weihnachtstermine
14	Termine
15	Termine
16	Termine
17	Termine / Kinderrätsel
18	Taufen
19	Trauungen
20	Sterbefälle
21	Sterbefälle
22	Jugend / Minis
23	Jugend / Minis
24	Rückseite

Herausgeber: Seelsorgeeinheit Eggolsheim, 91330 Eggolsheim, Hauptstraße 47, Tel. 09545-305  
Redaktion: Pfarrgemeinderäte der Pfarreien St. Martin, St. Margaretha, Maria Heimsuchung  
Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, Auflage: 2.600 Exemplare



## **„Freue dich, Christkind kommt bald!“**

Alle Jahre wieder feiern wir Weihnachten. Der Trubel, der um dieses Fest gemacht wird, lässt die Botschaft von Weihnachten allzu oft untergehen. Selbst wir Christen sind mit den Vorbereitungen für das Fest über alle Maßen beschäftigt, wenn nicht zuweilen überfordert.

Für Viele sind Geschenke das Wichtigste an Weihnachten. Man möchte den Anderen seine Wertschätzung durch ein passendes Geschenk zum Ausdruck bringen. Doch das größte Geschenk macht uns Gott selbst. Er wird Mensch. In Jesus sagt er uns, was er für uns Menschen empfindet. Mit Geschenken ist es immer so: Entweder man behält sie oder tauscht sie um. Beim Geschenk, das Gott uns macht, ist es leider so, dass es viele gibt, die es nicht richtig zu schätzen wissen. Dabei gibt es kein größeres Geschenk als die Liebe und die Hingabe Gottes an uns Menschen. Das ist die Botschaft des Weihnachtsfestes. Und es ist gut, wenn wir wenigstens einmal im Jahr, nämlich an Weihnachten, daran erinnert werden!

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gelingendes neues Jahr wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Daniel Schuster





# Vorstellung

## *Seelsorgeeinheit Eggolsheim*

### **Unser Seelsorgebereich Eggolsheim – Unterer Aischgrund**

Zum Pfingstfest 2006 wurden alle Pfarreien der Erzdiözese Bamberg in 96 Seelsorgebereiche eingeteilt. Anlass für diesen Schritt sind der Priester- und Personalmangel, geringer werdende Finanzressourcen und nicht zuletzt der immer größere Gläubigenschwund in vielen Gebieten unserer Erzdiözese.

Unser Seelsorgebereich besteht aus insgesamt sieben Pfarreien: Willersdorf, Schnaid, Hallerndorf, Pautzfeld, Eggolsheim, Drosendorf a. Eggerbach und Drügendorf. Die Größe eines Seelsorgebereiches wurde vor allem durch die Anzahl der Katholiken in dem jeweiligen Gebiet bestimmt. Im ländlichen Bereich bildeten Pfarreien mit mindestens 4.000 Katholiken einen eigenen Seelsorgebereich. So entstand unser Seelsorgebereich, der sich den Namen „Eggolsheim – Unterer Aischgrund“ gegeben hat.

Die oben erwähnten sieben Pfarreien wählten als rechtliche Form des Seelsorgebereiches das Modell des Pfarreienverbundes. Damit bleiben sämtliche Gemeinden als eigenständige Pfarreien mit ihren Kirchenverwaltungen und Pfarrgemeinderäten erhalten. Alle Gemeinden verpflichteten sich zur Kooperation miteinander. Der Pfarrbrief, den Sie gerade in Händen halten, ist ein sichtbares Zeichen dieser Kooperation auf unserer Seite im Seelsorgebereich. Er lässt uns alle über die eigenen Pfarreigrenzen sehen, was beim „Nachbarn“ los ist.

Der Stellenplan der Erzdiözese Bamberg sieht vor, dass es in unserem Seelsorgebereich zwei Pfarrstellen gibt, nämlich in Pautzfeld und in Eggolsheim. Hinzu kommen noch 1½ Stellen im Bereich des Pastoralen Personals. Karin Schmelmer, seit 01.09.2010 in unserem Seelsorgebereich als Gemeindeferentin tätig, hat die ganze Stelle inne. Ihr Arbeitsschwerpunkt liegt vor allem im Unteren Aischgrund und in der Firmvorbereitung für den ganzen Seelsorgebereich. Christine Heinrich füllt die halbe Stelle (20 Wochenstunden) als Pastoralreferentin z. Zt. mit 14 Stunden in der Woche aus. Ihr Schwerpunkt liegt in unseren Teil des Seelsorgebereiches. Sie vernetzt auch zusammen mit dem „Gemeinsamen Jugendausschuss“ die Jugendarbeit in den Pfarreien Eggolsheim, Drosendorf und Drügendorf.

Unterstützt wird das Pastoralteam seit 01.03.2010 von Diakon Andreas Eberhorn. Er wohnt in Heroldsbach, ist verheiratet, hat drei Söhne und arbeitet in Erlangen. So kann er in unserem Seelsorgebereich nur am Wochenende tätig sein. Weitere große Unterstützung erhält das Pastoralteam durch die Ruhestandsgeistlichen: Pfarrer Johann Schirner (Drosendorf und Drügendorf),

# Vorstellung

## Seelsorgeeinheit Eggolsheim



Pfarrer Dr. Alfons Schwarzmann (Eggolsheim, Kauernhofen und Neuses) und Bischof Albert Först OCarm (Seniorenzentrum Eggolsheim). Erwähnt werden sollte hier auch Pfarrer i. R. Georg Zametzer, der bis Weihnachten 2009 Gottesdienste in Drosendorf und Weigelshofen gefeiert hat.

Um sich eine genauere Übersicht unseres Teils des Seelsorgebereiches zu verschaffen, sind hier einige Informationen tabellarisch aufgeführt:

Ortsteil	Pfarreizugehörigkeit	Katholiken
Bammersdorf	Eggolsheim, St. Martin	711
Drosendorf a. Eggerbach	Drosendorf, Mariä Heimsuchung	227
Drügendorf	Drügendorf, St. Margaretha	277
Eggolsheim	Eggolsheim, St. Martin	1.822
Eschlipp	Drügendorf, St. Margaretha	53
Götzendorf	Drügendorf, St. Margaretha	90
Kauernhofen	Eggolsheim, St. Martin	426
Neuses	Eggolsheim, St. Martin	489
Rettern	Eggolsheim, St. Martin	108
Schirnaidel	Eggolsheim, St. Martin	33
Tiefenstürmig	Drügendorf, St. Margaretha	102
Unterstürmig	Eggolsheim, St. Martin	315
Weigelshofen	Drosendorf, Mariä Heimsuchung	301
	<b>Gesamt:</b>	<b>4.954</b>

Die Zahlen stammen vom September 2009.

In den kommenden Ausgaben des Pfarrbriefes stellen sich die einzelnen Ortsteile mit ihren Kirchen und Kapellen vor.



Daniel Schuster, Pfarrer



### **Gedanken über das Schenken**

„Hast du schon alle Weihnachtsgeschenke?“ – „Ich weiß nicht, was ich diesem oder jenem schenken soll.“ – „Wir haben vereinbart, dass wir uns nichts mehr schenken.“ Solche oder ähnliche Sätze hört man in diesen Tagen vor Weihnachten immer wieder. Warum beschenken wir uns eigentlich zu Weihnachten? Schenken wir nur dem etwas, von dem wir auch ein etwa gleichwertiges Geschenk erwarten können, oder schenken wir, weil es halt so Brauch ist, oder wollen wir mit unserem Geschenk dem anderen wirklich eine Freude bereiten?

Es ist schön, jemandem etwas zu schenken, der sich darüber von Herzen freuen kann. Geschenke sollten kein Tauschhandel werden, kein Geschäft mit dem Hintergedanken, sich Menschen zu verpflichten, sie gewogen oder gefügig zu machen. Es ist eine große Kunst, richtig zu schenken, und es ist eine noch größere Kunst, ein Geschenk richtig anzunehmen. Es fällt uns oft schwerer, „frei-nehmig“ zu sein als „frei-gebig“.

Gott beschenkt uns mit seiner Gnade, seiner vergebenden Liebe. Er schenkt sie uns unverdient, ohne Gegenleistung. Wir müssen sie nur annehmen. Gott schenkt uns sich selbst. Er kommt nicht als mächtiger Herrscher, sondern als kleines, hilfloses Kind. Ein kleines Kind muss nichts geleistet, nichts vorzuweisen haben, worauf es stolz sein könnte. Ein Kind kann die Liebe vorbehaltlos annehmen, die man ihm schenken will. Gott möchte, dass wir die Liebe, die er uns anbietet, annehmen wie ein Kind. Er wünscht nichts sehnlicher, als dass wir uns von ihm lieben lassen und uns dieser Liebe freuen. Das fällt uns so schwer, weil wir oft meinen, wir müssten die Liebe, die man uns erweisen will, verdienen. Aber Gott schenkt sie uns, weil er uns unabhängig von irgendwelcher Leistung liebt.

Genauso wichtig wie das Schenken ist aber auch das Annehmen. Etwas anzunehmen bedeutet, einem anderen zu zeigen, wie wertvoll er für uns ist und dass er zu unserem Leben gehört. Etwas annehmen ist ein Zeichen von Demut und Liebe. Viele Menschen fühlen sich verletzt, wenn sie ein Geschenk gegeben haben, das nicht ehrlich angenommen wurde. Unser Menschsein entfaltet seine wirkliche Blüte im Geben und Annehmen. Wenn wir uns selbst immer ein bisschen mit verschenken, dann wird es auch uns mit Freude erfüllen.

An Weihnachten sagt Gott „ja“ zu uns Menschen. Wir sollen uns über dieses Geschenk Gottes an uns freuen und es dankbar annehmen. Gott kommt uns entgegen und wartet auf unser „ja“ zu ihm. Er schenkt uns seine Liebe. Nehmen wir sie mit offenen Herzen an und schenken wir sie an andere weiter. Dann werden uns auch die Weihnachtsgeschenke mit Freude erfüllen, als Gebende und als Beschenkte.

Renate und Silvia Hanna



### **Firmbewerber aus dem Seelsorgebereich „Pfarreienvorbund Eggolsheim - Unterer Aischgrund“ bereiten sich auf die Firmung vor**

Für die getauften katholischen Jugendlichen ist es eine freie Entscheidung Ja zur Kirche und zum Glauben zu sagen und sich firmen zu lassen. Damit bestätigen sie die Glaubensentscheidung, die die Eltern stellvertretend bei der Taufe getroffen haben.

Durch die Firmung wird der Jugendliche mit dem Heiligen Geist bestärkt: Gott hilft ihm im Leben. Er wird nicht zum Supermann, aber, vom Glauben getragen, die Schwierigkeiten des Lebens leichter bewältigen.

Kirchenrechtlich ist der Empfang des Sakramentes der Firmung allein Voraussetzung, wenn später ein Patenamts übernommen werden soll.

Die Firmvorbereitung beginnt in unserem Seelsorgebereich im Januar 2011 mit einem Elternabend: Am Mittwoch, 19.01.2011 um 19.30 Uhr sehen wir uns im Pfarrsaal Eggolsheim bzw. am Donnerstag, 20.01.2011 um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Hallerndorf. Für die Jugendlichen folgt noch eine Extra-Infoveranstaltung. Diese beiden Veranstaltungen wollen Eltern und Jugendlichen die Bedeutung des Sakramentes und den Ablauf der Firmvorbereitung erklären.

Die Firmvorbereitung setzt sich aus Gruppenstunden, Teilnahme an Projekten, Mitgestaltung von Gottesdiensten und eigens angekündigten Veranstaltungen zusammen. Bei den Vorstellungsgottesdiensten können sie in Eggolsheim oder Hallerndorf die Firmlinge des Seelsorgebereiches kennen lernen.

Gefirmt werden die Jugendlichen voraussichtlich am Samstag, 16.07.2011 um 09.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin Eggolsheim.

Karin Schmelmer

Liebe Mit-Menschen in den Gemeinden im Eggerbachtal und Aischgrund!

Auf meine Bewerbung hin bin ich mit Wirkung vom 1. September 2010 als Gemeindereferentin in Ihren Seelsorgebereich versetzt worden. Damit Sie wissen, wer zu Ihnen kommt, einiges zu meiner Person. Geboren wurde ich 1956 in Forchheim. Seit 1. September 1978 stehe ich nach Abschluss meines Studiums der Religionspädagogik und kirchlichen Bildungsarbeit an der Universität Eichstätt im Kirchlichen Dienst. Meine erste Stelle trat ich in St. Martin Forchheim an. Danach folgten fünf Jahre Krankenhausseelsorge am Klinikum Bamberg und elf Jahre im Seelsorgebereich Forchheim-Ost. Unsere Familie ist fünfköpfig: Ehemann German und die drei Kinder Constanze 22, Sophie 20 und Kilian 17 Jahre. Meine Leidenschaften sind Wandern und Fahrradfahren. Entspannung finde ich im Garten, bei der Handarbeit, beim Lesen und Reisen. Für meine Arbeit habe ich mir das Ziel gesetzt, die Menschen dort abzuholen, wo sie stehen. Ich freue mich schon darauf Ihnen zu begegnen.

**Ihre Karin Schmelmer**

Ich wohne in Forchheim in der Poigerstraße 21 a,  
Tel. 09191/64286 Handy 0178 1329356 . Mail: Fam.Schmelmer@online.de

### Kindergarten Sankt Martin Eggolsheim

#### ***"Kinder sind unser höchstes Gut"!***

Unser Kindergarten soll ein Lernort des Glaubens sein, in dem jedes Kind Gott erfahren kann, als den der jeden bedingungslos annimmt und jedem sagt "Es ist gut, dass du da bist". Deshalb gestalten wir das Miteinander so, dass jedes Kind in seiner Einmaligkeit gesehen und angenommen wird. Die Kinder erfahren im Kindergarten zentrale Elemente der christlichen abendländischen Kultur. Sinn -und wertorientiert und in Achtung vor anderer religiöser Überzeugung zu leben, sowie eine eigene von Nächstenliebe getragene religiöse und weltanschauliche Identität zu entwickeln. Die religiöse Erziehung ist kein gesonderter Teil unserer Arbeit, sondern wir erleben und erfahren sie im täglichen Umgang miteinander, im Erzählen biblischer Geschichten und im Feiern religiöser Feste. Besonders in der Zeit von September bis Dezember nehmen wir viele religiöse Feste und Heilige in unserer pädagogischen Arbeit auf z.B. Erntedank, Sankt Martin, heilige Elisabeth, Barbaratag, Nikolaus, Advent und Weihnachten. Wir sprechen über Gott und beten täglich. Christliche Symbole sind für uns von großer Bedeutung z.B. das Kreuz, die Kerze und der Adventskranz. Sehr großen Wert legen wir auf gemeinsame Gottesdienste, um dort Gemeinschaft im Glauben zu erfahren.

Sylvia Huberth

### **30 Jahre Martinsclub der Pfarrei St. Martin Eggolsheim**

In diesem Jahr beging der Martinsclub sein 30jähriges Jubiläum. Über 60 Personen kamen der Einladung zu dieser Feier nach. So konnte Emilie Schilling neben Pfarrer Schuster auch Pfarrer Röcklein und Bischof Först begrüßen. Diese erzählten von den Anfängen des Martinsclubs und äußerten die Hoffnung, dass der Martinsclub noch lange weiterbestehen möge.



Zur Gestaltung des Nachmittags trug auch das Ehepaar Rehm mit einem Vortrag zum Thema Dankbarkeit bei.

Bei Kaffee, Kuchen und frischen Kröpfen entspannten sich die „Martinscluber“ und unterhielten sich über diese und jene Aktion der Vergangenheit, untermalt von einigen Gedichten sowie Liedern der Forchheimer Volksmusikgruppe.

Emilie bedankte sich noch bei Rita, Hilde und Renate für die gute Zusammenarbeit und das loyale Miteinander. Der größte Dank gilt jedoch Emilie, die alles plant, einen guten Draht zu den Gästen hat und immer mit voller Energie dabei ist, wenn es gilt sich für „ihren Martinsclub“ einzusetzen.

Renate Amon





## **Neue Ministranten eingeführt**



Am Sonntag, den 21.11.2010, wurden im Rahmen des Gottesdienstes zum Christkönigsfest fünf neue Ministranten durch Herrn Pfarrer Schirner feierlich in ihren Dienst eingeführt. Es sind dies Theresa Knoll, Fabian Schunk, Nico Winkler, Jannik Winkler und Daniel Först, der leider krank war. Sie verstärken die Schar der Ministranten auf nunmehr 23.



## **Erzbischof zu Besuch in Tiefenstürmig**

Am Donnerstag, den 30.09.2010, löste Erzbischof Dr. Ludwig Schick sein vor einem Jahr bei einem Besuch in Drügendorf gegebenes Versprechen ein. Er zelebrierte zusammen mit Pfarrer Schuster, Pfarrer Schirner und 10 Ministranten in der Filialkirche Kreuzauffindung Tiefenstürmig den Abendgottesdienst. Bei der anschließenden Agape, die von der Kirchenverwaltung vorbereitet worden war, nutzten viele Gläubige die Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch mit dem Oberhirten.





## Wir waren weg.....



### **... die Ministranten von Drosendorf. Ganze 2 Tage im Europapark Rust. ☺**

Am Sonntag, 08.08.2010 um 13.00 Uhr ging's los. Mit 2 Autos, 7 Minis und 2 Betreuern machten wir uns von Drosendorf aus auf den Weg nach Rust. Somit hatten wir den ganzen Montag und Dienstag Zeit uns im Europapark auszutoben.

Die Öffnungszeiten nutzten wir schonungslos aus. Wir übernachteten in einer Ferienwohnung, wo wir Frühstück bekamen. Diese war nur 5 Minuten vom Park entfernt. Am Abend haben wir uns selbst verpflegt, indem wir unsere selbstgemachten Pizzen in den Ofen schoben. Gemeinsam verbrachten wir lustige und schöne Tage. Leider waren diese viel zu schnell vorbei und wir mussten uns wieder auf dem Heimweg machen. ☹  
Unsere Minis freuen sich schon jetzt auf den nächsten Ausflug!!!



### **... die Ministranten von Weigelshofen. München und Therapie in Erding**

Wir starteten am 23.08.2010 in den frühen Morgenstunden – um 6.00 Uhr bei Maria Götz.

Von dort wurden wir – 7 Mini's - von 2 Betreuern nach Forchheim zum Bahnhof gebracht und mit dem ICE ging es ab nach München. Dort machten wir eine Altstadtbesichtigung mit Kirchenbesu-

chen. Anschließend fuhren wir mit der S-Bahn zur Therapie nach Erding.

Ein 4-stündiger Badespaß mit einem wahren Rutschparadies. Wir fühlten uns wie auf einer Insel, da überall Palmen standen. Sehr cool war auch die Bar im Wasser, die leckere Cocktails zu bieten hatte – alkoholfrei natürlich. Es war ein tolles Erlebnis. Gegen 23.30 Uhr erreichten wir wieder Forchheim und kehrten dort noch im MC Donald ein. Ein langer aber herrlicher Tag war zu Ende.



## **Voranzeige:**

### **Pfarrfahrt der Pfarrei Drosendorf in die Schweiz**



**Termin: 22. – 27. Mai 2011**

Die Fahrt führt uns nach Einsiedeln, Flüeli, und an den Vierwaldstättersee. Wir fahren mit dem Glacier Express, besichtigen das Matterhorn, den Genfer See, fahren nach Basel und auf dem Rückweg besuchen wir den Rheinfall bei Schaffhausen.

Näheres bei der Infoveranstaltung im Januar 2011.

**Herzliche Einladung an alle Interessierten in der  
Seelsorgeeinheit!!**



### **Kirchenrenovierung in Weigelshofen**

Im Jahr 2011 wird die Filialkirche St. Georg in Weigelshofen (Pfarrei Drosendorf) renoviert. Der genaue Zeitraum für die Maßnahme steht noch nicht fest, soll aber nach dem Willen der Kirchenverwaltung vor der Hagelfeier (30.06.2011) abgeschlossen sein. Die Kosten für die Renovierung belaufen sich auf ca. 75.000 Euro. 65 Prozent der Kosten übernimmt das Erzbischöfliche Bauamt Bamberg. Somit verbleiben 35 Prozent der Kosten als Eigenanteil der Kirchenstiftung.

Für jede Spende und Unterstützung sei ein herzliches Vergelt's Gott gesagt.



# Weihnachtstermine

## Seelsorgeeinheit Eggolsheim

### W e i h n a c h t e n in der Pfarrei Eggolsheim

- Fr. 17.12.18.30 Uhr Eggolsheim: „Nacht der Lichter“ (Friedenskirche)**
- Sa. 18.12.17.00 Uhr Neuses: Empfang des Friedenslichtes aus Betlehem und Verteilung**  
**18.30 Uhr Eggolsheim: Empfang des Friedenslichtes aus Betlehem und Verteilung**
- Fr. 24.12.Heiliger Abend**  
**15.00 Uhr Eggolsheim: Kinderkrippenfeier**  
**16.30 Uhr Eggolsheim: Gottesdienst mit Krippenspiel**  
**23.00 Uhr Eggolsheim: Christmette mit Kirchenchor**
- Sa. 25.12. 1. Weihnachtstag**  
**09.30 Uhr Eggolsheim: Festgottesdienst**  
**09.30 Uhr Neuses: Festgottesdienst**  
**17.00 Uhr Eggolsheim: Weihnachtsvesper**
- So. 26.12. 2. Weihnachtstag (Fest der Heiligen Familie)**  
**09.30 Uhr Eggolsheim: Festgottesdienst mit Taufe**  
**14.00 Uhr Eggolsheim: Kindersegnung**
- Mi. 29.12.16.00 Uhr Eggolsheim: „Waldweihnacht“**
- Fr. 31.12. Silvester**  
**17.00 Uhr Eggolsheim: Gottesdienst zum Jahresschluss**
- Sa. 01.01. Neujahr**  
**09.30 Uhr Eggolsheim; Festgottesdienst**  
**17.00 Uhr Neuses: Festgottesdienst**
- Mi. 05.01.18.30 Uhr Vorabendgottesdienst mit Segnung des Dreikönigswassers**
- Do. 06.01. Heilige Drei Könige**  
**09.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger**  
**17.00 Uhr Eggolsheim: Vesper zum Abschluss der Weihnachtszeit**





## W e i h n a c h t e n in der Pfarrei Drosendorf

Fr. 24.12. Heiliger Abend

15.00 Uhr Weigelshofen: Kinderkrippenfeier (WGF) mit Kindersegnung

Sa. 25.12.1. Weihnachtstag

09.30 Uhr Drosendorf: Festgottesdienst



Fr. 31.12. Silvester

17.00 Uhr Drosendorf: Gottesdienst zum Jahresschluss

So. 02.01 09.30 Uhr Drosendorf: Gottesdienst

Do. 06.01. Heilige Drei Könige

09.30 Uhr Drosendorf: Festgottesdienst mit Aussendung der  
Sternsinger der Pfarreien Drosendorf und Drügendorf

## W e i h n a c h t e n in der Pfarrei Drügendorf

Fr. 24.12. Heiliger Abend

16.00 Uhr Drügendorf: Kindermette

22.00 Uhr Drügendorf: Christmette

So. 26.12.2. Weihnachtstag (Fest der Heiligen Familie)

09.30 Uhr Drügendorf: Festgottesdienst

Sa. 01.01. Neujahr

9.30 Uhr Drügendorf: Festgottesdienst

Mi. 05.01. Vorabend von Heilige Drei Könige

18.30 Uhr Drügendorf:  
Vorabendgottesdienst





# Termine

## *Seelsorgeeinheit Eggolsheim*

### Pfarrei Eggolsheim

#### Januar 2011

- |        |  |
|--------|--|
| 01.01. | 17.00 Uhr Neuses: Gottesdienst zum Jahresbeginn                  |
| 02.01. | 14.00 Uhr Feierlicher Rosenkranz                                 |
|        | 15.00 Uhr Taufgespräch (Taufen am 09.01.2011)                    |
| 05.01. | 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst mit Segnung des Dreikönigswassers |
| 06.01. | 09.30 Uhr Aussendung der Sternsinger                             |
|        | 17.00 Uhr Eggolsheim: Vesper zum Abschluss der Weihnachtszeit    |
| 09.01. | 14.00 Uhr Tauffeier  |
| 15.01. | Christbaumaktion (AGJ)   |
| 16.01. | 09.30 Uhr Kinderkirche   |
| 19.01. | 19.30 Uhr Firm-Eltern-Abend (Eggolsheim, Drosendorf, Drügendorf) |
| 20.01. | 19.30 Uhr Firm-Eltern-Abend (Unterer Aischgrund)                 |
| 22.01. | 18.30 Uhr Eggolsheim: Jugendgottesdienst                         |
| 26.01. | 14.00 Uhr Seniorenfasching „Schwarzes Kreuz“                     |
| 28.01. | 19.00 Uhr Pfarrfasching „Schwarzes Kreuz“                        |
| 29.01. | 19.00 Uhr Pfarrfasching „Schwarzes Kreuz“                        |



#### Februar 2011

- |           |   |
|-----------|---|
| 04./5.02. | Krankenkommunion (Pfarrer)  |
| 04.02.    | 17.00 Uhr Taufgespräch (Taufen am 13.02.2011)   |
| 05.02.    | 18.30 Uhr Eggolsheim: Vorabendgottesdienst mit Blasiussegen                                 |
| 06.02.    | 09.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen                                |
|           | Vorstellen der Erstkommunionkinder  |
|           | 14.00 Uhr Feierlicher Rosenkranz, anschl. Jahreshauptversammlung der Rosenkranzbruderschaft |
| 13.02.    | 09.30 Uhr Kinderkirche  |
|           | 14.00 Uhr Tauffeier   |
| 19.02.    | 18.30 Uhr Eggolsheim: Jugendgottesdienst  |
| 23.02.    | 19.30 Uhr Frauenkreis-Fasching  |
| 26.02.    | 19.30 Uhr Beginn Veranstaltungsreihe Ehe 2011   |



Exerzitien im Alltag werden dieses Jahr im Seelsorgebereich Unterer Aischgrund angeboten. Termine werden noch bekanntgegeben.



### Pfarrei Eggolsheim

#### März 2011



- 02.03. 14.00 Uhr Martinsclub  
03.03. 19.00 Uhr Eggolsheim: Stille Anbetung, Beichte, Komplet  
04.03. 18.30 Uhr Eggolsheim: Weltgebetstag der Frauen  
06.03. 14.00 Uhr Feierlicher Rosenkranz  
09.03. 09.00 Uhr Neuses: Wortgottesfeier mit Aschenkreuz (Kindergarten)  
10.30 Uhr Eggolsheim: Wortgottesfeier mit Aschenkreuz  
(Schüler/Ministranten)  
18.30 Uhr Eggolsheim: Eucharistiefeier mit Aschenkreuz  
18.30 Uhr Kauernhofen: Eucharistiefeier mit Aschenkreuz  
11.03. 17.00 Uhr Kreuzweg des Frauenkreises in Tiefenstürmig  
12.03. 09.00 Uhr -16.00 Uhr Einkehrtag der Pfarrgemeinderäte von  
Drosendorf, Drügendorf und Eggolsheim  
13.03. 09.30 Uhr Pfarrgottesdienst/Kinderkirche/Friedhofgang  
23.03. 20.00 Uhr Erstkommunion: Elternabend der Pfarreien  
Drosendorf, Drügendorf und Eggolsheim  
25. - 27.03. Ministrantenwochenende in Rödental bei Coburg

In der Fastenzeit finden keine Tauffeiern statt

#### April 2011



01. / 2.04. Krankenkommunion (Pfarrer)  
01.04. 16.00 Uhr Kinderkreuzweg  
03.04. 14.00 Uhr Feierlicher Rosenkranz  
06.04. 09.00 Uhr Martinsclub: Besinnungsvormittag  
10.04. 17.00 Uhr Konzert mit dem Lehrerchor des Schulamtsbezirks  
Forchheim  
16.04. 16.30 Uhr Neuses: Eucharistiefeier mit Palmweihe-Prozession  
17.04. 09.30 Uhr Eggolsheim: Pfarrgottesdienst mit Palmweihe-Prozession  
17.00 Uhr Eggolsheim: Bußgottesdienst  
25.04. 09.30 Uhr Jubelkommunion (25,40,50,60,70 Jahre)



# Termine

## *Seelsorgeeinheit Eggolsheim*

### Pfarrei Drosendorf

#### Januar 2011

- 12.01. 14.00 Uhr Seniorennachmittag auf dem Kropfeld Keller  
Vortrag von H. Christian Burkhard, Don Bosco Apotheke Neuses
- 13.01. 19.00 Uhr Lektorentreffen im Pfarrbüro
- 16.01. 14.00 Uhr DJK-Jahreshauptversammlung Weigelshofen
- 24.01. 17.30 Uhr Gemeinsame Ministrantenstunde (Drosendorf und Weigelshofen)

#### Februar 2011

- 06.02. 09.30 Uhr Festgottesdienst, Kerzenweihe mit Blasiussegen und  
Vorstellung der Kommunionkinder
- 09.02. 14.00 Uhr Seniorennachmittag im Sportheim Weigelshofen  
Fasching - "Es darf gelacht werden"



#### März 2011

- 16.03. 14.00 Uhr Seniorennachmittag im Gasthaus Zehner Drosendorf  
Vortrag: Helmut Hof von der Erwachsenenbildung
- 19.03. 09.00 Uhr Frauenfrühstück im Gasthaus Pfister Weigelshofen
- 20.03. 14.30 Uhr Pfarrnachmittag im Schützenhaus Drosendorf
- 27.03. 18.30 Uhr Meditativer Rosenkranz, anschließend gemütliches  
Beisammensein im Pfarrbüro Drosendorf

#### April 2011

- 03.04. 17.00 Uhr Drosendorf: Bußgottesdienst  
für die Pfarreien Drosendorf und Drügendorf
- 13.04. 14.00 Uhr Weigelshofen: Seniorennachmittag im Gasthaus Pfister  
Vortrag: Häusliche Krankenpflege,  
Referentin: Fr. Heckmann, Kauernhofen
- 17.04. 09.30 Festgottesdienst mit Palmweihe
- 21.04. 19.00 Abendmahlfeier
- 23.04. 20.00 Auferstehungsfeier mit Speisenweihe
- 25.04. 09.30 Festgottesdienst

Jeden Donnerstag um 09.00 Uhr ist Gymnastik und Tanz im Sportheim Weigelshofen





### Pfarrei Drügendorf

#### Februar 2011

- 12.02. Ministrantenausflug  
13.02. 09.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Kommunionkinder

#### März 2011

- 04.03. 18.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen  
19.03. 18.30 Uhr Pfarrversammlung



#### April 2011

- 10.04. 09.30 Uhr Pfarrgottesdienst, anschl. Fastenessen  
22.04. 13.30 Uhr Familien-Kreuzweg von Tiefenstürmig nach Drügendorf  
15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

## KINDERRÄTSEL:

Vielleicht habt Ihr sie schon entdeckt.  
In diesem Pfarrbrief sind Kerzen versteckt.

Wie viele sind es?

ZÄHLT NACH!

#### Tipp:

An diesem Tag im Dezember feiern wir die Geburt von Jesus Christus!





# Taufen

*Seelsorgeeinheit Eggolsheim*

## Pfarrei Eggolsheim

Martin Luzie  
Kühn Marius

*Bammersdorf  
Eggolsheim*

Distler Michelle  
Schill Mara  
Schubert Richard

*Bammersdorf  
Eggolsheim  
Bammersdorf*

Amrhein Rafael  
Sturm Emil

*Neuses  
Neuses*

Schaar Selina  
Schmidt Enrico  
Sponsel Florian

*Neuses  
Neuses  
Neuses*

Höck Lukas  
Albrecht Niklas

*Neuses  
Unterstürmig*

Betz Jana  
Jachim Felix

*Unterstürmig  
Bammersdorf*

Tschirner Dennis  
Eberlein Anna

*Eggolsheim  
Unterstürmig*

Huberth Theresa  
Fechner Leonard

*Eggolsheim  
Neuses/München*

Rickert Paul  
Huber Josef

*Eggolsheim  
Eggolsheim*

Kempka Melanie  
Brunner Hannes

*Götzendorf  
Eggolsheim*

Grasser Ben  
Rudrich Rosa

*Kauernhofen  
Bammersdorf*

Haas Maximilian  
Joachim Michelle

*Rettern  
Neuses*

## Pfarrei Drosendorf

Hofmann Leni  
Grieb Sophia  
Betz Justin David

*Weigelshofen  
Drosendorf  
Eggolsheim*

## Pfarrei Drügendorf

Dittrich Maja  
Benedikt Kim  
Hofmann Marcel  
Kügel Kimi

*Drügendorf  
Drügendorf  
Drügendorf  
Tiefenstürmig*





### Pfarrei Eggolsheim

Kraus Marco <i>Kauernhofen</i>	+	Porster Sabrina <i>Kauernhofen</i>
Nostitz Jens-Martin <i>Bammersdorf</i>	+	Schumm Sabine <i>Eggolsheim</i>
Schuberth Christian <i>Schlammersdorf</i>	+	Pfeufer Anja <i>Rettern</i>
Betz Ralf <i>Unterstürmig</i>	+	Hausner Carina <i>Unterstürmig</i>
Schwarz Tobias <i>Strullendorf</i>	+	Jere Katharina <i>Eggolsheim</i>



### Pfarrei Drosendorf

Eichinger Daniel <i>Heroldsbach</i>	+	Kreller Nina <i>Drosendorf</i>
Weis Gerhard <i>Weigelshofen</i>	+	Speckner Nadja <i>Deuschendorf</i>
Müller Tino <i>Drosendorf</i>	+	Schloßmacher Heike <i>Forchheim</i>
Kauer Michael <i>Weigelshofen</i>	+	Nagengast Yvonne <i>Weigelshofen</i>

### Pfarrei Drügendorf

Konrad Michael <i>Kemmern</i>	+	Kraus Anja <i>Tiefenstürmig</i>
Mühlmichel Uwe <i>Drügendorf</i>	+	Porisch Stefanie <i>Egloffstein</i>
Först Volker <i>Drügendorf</i>	+	Saffer Nicole <i>Drügendorf</i>
Dachwald Tobias <i>Tiefenstürmig</i>	+	Bäßler Sabine <i>Gundelsheim</i>
Eva Bürger <i>Drügendorf</i>	+	Roland Bürger <i>Drügendorf</i>





# Sterbefälle

## *Seelsorgeeinheit Eggolsheim*

### Pfarrei Eggolsheim

Schlund Baptist	85 Jahre	Eggolsheim
Mai Michael	69 Jahre	Neuses
Schick Mathilde	83 Jahre	Forchheim
Banzer Margareta	78 Jahre	Eggolsheim
Reinke Christine	90 Jahre	Eggolsheim
Pinsel Alfons	90 Jahre	Schirnaidel
Pfeufer Theresia	83 Jahre	Rettern
Schiller Ludwig	60 Jahre	Eggolsheim
Ochs Margareta	91 Jahre	Eggolsheim
Nagengast Anna	70 Jahre	Bammersdorf
Wenig Günter	66 Jahre	Unterstümmig
Fritsche Werner	82 Jahre	Eggolsheim / Seniorenzentrum
Geisler Horst	61 Jahre	Eggolsheim (beerdigt in Forchheim)
Schmitt Roland	55 Jahre	Bammersdorf (beerdigt in Buckenhofen)
Betz Günter	73 Jahre	Eggolsheim
Birkel Elisabeth	81 Jahre	Eggolsheim
Hasenkopf Alois	82 Jahre	Eggolsheim
Mayer Maria	85 Jahre	Eggolsheim
Gebhardt Maria	93 Jahre	Bammersdorf / Seniorenzentrum
Arneth Josef	98 Jahre	Unterstümmig
Kassner Agnes	96 Jahre	Bammersdorf / Seniorenzentrum
Knorr Anna	81 Jahre	Eggolsheim
Ramik Reinhold	84 Jahre	Eggolsheim
Andraschke Ingeborg	78 Jahre	Bischberg
Kapp Lidwina	80 Jahre	Kauernhofen
Dörfler Margareta	73 Jahre	Eggolsheim
Hausner Thomas	58 Jahre	Eggolsheim
Pfister Josef	79 Jahre	Eggolsheim
Neubeck Edeltraud	77 Jahre	Bammersdorf / Seniorenzentrum
Geisel Rainer	43 Jahre	Eggolsheim (beerdigt in Hallerndorf)
Gerneth Michael	52 Jahre	Eggolsheim / Klingenberg a. Main
Ruderich Heinrich	70 Jahre	Eggolsheim
Betz Michael	93 Jahre	Eggolsheim



### Pfarrei Eggolsheim

Saffer Margareta	88 Jahre	Kauernhofen
Uselmann Gerda	65 Jahre	Bammersdorf
Ullmann Johann	83 Jahre	Unterstürmig
Finger Franziska	90 Jahre	Eggolsheim (beerdigt in Pautzfeld)
Körber Elmar	55 Jahre	Unterstürmig

### Pfarrei Drosendorf

Bastian Johann Baptist	77 Jahre	Weigelshofen
Betz Johann	91 Jahre	Weigelshofen
Müller Elfriede	44 Jahre	Drosendorf
Vollmeier Barbara	77 Jahre	Weigelshofen

### Pfarrei Drügendorf

Dittrich Raimund	47 Jahre	Drügendorf
Kohlmann Georg	51 Jahre	Drügendorf
Nagengast Alfons	71 Jahre	Tiefenstürmig
Ochs Johann Baptist	78 Jahre	Eschlipp
Sponsel Maria	99 Jahre	Götzendorf
Fuchs Bernhard	69 Jahre	Drügendorf
Rost Elisabetha	89 Jahre	Drügendorf



Der Herr gebe ihnen die ewige Ruhe



### Zeltlager

Dieses Jahr schlugen wir unsere Zelte in Vestenbergsgreuth bei Höchstadt auf. Traditionell fand das Zeltlager, welches mit fast 80 Grüpplingen und über 20 Leitern sehr gut besucht war, wieder in der ersten Sommerferienwoche statt. Und auch schon fast traditionell stand Petrus nicht auf unserer Seite, weshalb so manche Aktion ins Wasser fiel. Nichtsdestotrotz verbrachten wir eine schöne Woche mit Wanderungen, Fahnenspiel, Rallye, gemütlichem Lagerfeuer und vielem mehr in einer tollen Gemeinschaft. Am Ende freuten sich alle wieder auf ihr gemütliches Bett und viiiiel Schlaf. Bis es dann im nächsten Jahr nach Aufseß geht!



### Open Air

Das Wetter machte uns nach einigen Jahren endlich mal keinen Strich durch die Rechnung. Das lag vielleicht daran, dass wir den lieben Gott mal ausgetrickst haben und erst am Samstag statt Freitag unser Open Air veranstaltet haben ;-). So konnten wir Ende August zahlreiche Gäste zu unserem Open-Air am Kirchplatz begrüßen. Bei strahlendem Sonnenschein wurde dann mit der Band „Los Schnallos“ noch bis tief in die Nacht gefeiert und getanzt. Dank an alle, die uns unterstützt haben, feiern ließen und mitgefeiert haben. Schön war's!

### Herbstfete

Zahlreiche Kids der Grundschule fanden den Weg zu unserer diesjährigen Herbstfete im Jugendheim. Nachdem sich alle fast 80 Kinder von ihren Eltern verabschiedet hatten und wir die Kinder in drei Gruppen aufgeteilt hatten, starteten wir auch gleich mit unserem Programm. Eine Gruppe begann damit, Segeldrachen aus Einkaufstüten zu basteln, während eine andere Gruppe zuvor gebackene Muffins verzierte und wiederum eine andere Gruppe draußen spielte und tobte. Nach einer Stunde wurde getauscht, sodass jedes Kind alle angebotenen Aktionen ausführen konnte. Sowohl uns, als auch den Kindern hat der Nachmittag sehr viel Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.



### Band- Coaching in der Pfarrei St. Martin Eggolsheim

Du bist..

...jung

...singst gerne

...oder machst gerne Musik

...oder spielst ein Instrument

... & wolltest schon immer in einer Band mitspielen ?



Dann ist für DICH genau JETZT der richtige Zeitpunkt, dich bei uns zu melden. Wir wollen Anfang 2011 in St. Martin ein Band-Coaching starten für eine neue Kinder- und Jugendband. Die Werkstatt NGL aus Bamberg unterstützt Pfarreien, die neuen Bands „den Weg ins Leben“ ermöglichen wollen. Referenten kommen in die Pfarrei vor Ort und begleiten eine neue Band. Wir wollen in Eggolsheim das Projekt „Firmband“ aus der diesjährigen Firmvorbereitung fortsetzen und erweitern und einer neuen Kinder- und Jugendband für Gottesdienste verschiedenster Art in unserem Pfarreienvorband „den Weg ebnen“. Melde Dich also gleich an bei PR Christine Heinrich (Tel. 09545/ 442801).

Christine Heinrich

### Die Sternsinger kommen Aktion Dreikönigssingen 2011

Ohne Beine Fußballspielen? Ohne Hände schreiben?

Im Rollstuhl tanzen?

In Kambodscha zeigen uns das Kinder – Kinder mit einer körperlichen Behinderung. „Kambodscha – Kinder zeigen Stärke“ So ist die diesjährige Sternsingeraktion überschrieben. Am 6. Januar 2011 werden unsere Ministranten als Könige und Königinnen durch die Straßen unserer 3 Pfarreien ziehen, sie bringen den Segen Gottes in unsere Häuser, schreiben gerne nach altem Brauch den Segensspruch an ihre Tür 20 \* C + M + B + 11 und bitten um eine Gabe für Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa.

Wenn sie gerne mehr über die Dreikönigsaktion wissen möchten, dann schauen sie doch auf der Homepage des Kindermissionswerkes [www.sternsinger.de](http://www.sternsinger.de) nach!



Unsere Ministranten aus den 3 Pfarreien treffen sich am 3.1.2011 um 15.30 Uhr in der Eggolsheimer Pfarrkirche: wir wollen miteinander die Sternsingeraktion vorbereiten und uns darauf einstimmen.

Unsere Mädchen und Buben freuen sich auf den Besuch bei Ihnen! Wir danken schon jetzt herzlich für offene Türen und gebende Hände!

Christine Heinrich

Machet die Tore weit  
und die Türen in der Welt hoch,  
dass der König der Ehren einziehe!  
Psalm 24



**Eingang zur Kirche in Tiefenstürmig**